



**Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V.**

**Bestätigung des anerkannten Dachverbandes  
über das Bedürfnis zum Erwerb einer Waffe  
(§ 14 WaffG)**

(Diese Bestätigung ist bestimmt zur Vorlage bei der zuständigen Behörde.)

**1**

**Angaben zum Antragsteller** (vom Antragsteller auszufüllen)

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Rückrufnr. / Email bei Unklarheiten: \_\_\_\_\_

Plz.: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

geb. am: \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

Ich beantrage eine Erlaubnis für den Erwerb und Besitz folgender Waffe und der dafür bestimmten Munition

Art \_\_\_\_\_ Kal. \_\_\_\_\_

für die folgende Disziplin ( Sportordnungsnummer und Bezeichnung – gem. BDS-Sporthandbuch )

Nr. \_\_\_\_\_ Bezeichnung \_\_\_\_\_

Ich beantrage eine Waffenbesitzkarte für Sportschützen (§14 Abs. 4 WaffG)

**Anlagen:**

die Kopien aller meiner waffenrechtlichen Erlaubnisse sind als Anlage beigelegt

..... .Nr. ausgestellt von der Behörde .....

..... .Nr. ausgestellt von der Behörde .....

..... .Nr. ausgestellt von der Behörde .....

..... .Nr. ausgestellt von der Behörde .....

**Datenschutzhinweis:**

Der Antragsteller stimmt zu, dass seine personenbezogenen Daten zum Zwecke der Bearbeitung dieses Antrages erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Insbesondere ist damit eine Weitergabe seiner Daten an die zuständige Behörde verbunden.

Die vorstehenden Angaben wurden wahrheitsgemäß gemacht. Den Hinweis für den Datenschutz habe ich gelesen.

Ort/Datum \_\_\_\_\_

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

.....  
(Unterschrift des Antragstellers)

**2a** **Angaben zum Verein / Gruppe** (vom Verein / Gruppe auszufüllen)

Name: \_\_\_\_\_

vertreten durch \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Plz.: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Unser Verein ist Mitglied im Bund Bayerischer Schützen e.V. / Landesverband 8 im BDS.

Wir bestätigen hiermit dem Antragsteller, dass er Mitglied in o.g. Verein / Gruppe ist und regelmäßig seit mindestens 12 Monaten den Schießsport in unserem Verein / unserer Gruppe als Sportschütze betreibt. Ferner bescheinigen wir, dass wir die notwendigen Standanlagen für die beantragte Disziplin\*/ für erlaubnispflichtige Waffen\*\* in eigenem Besitz haben / ein Mietverhältnis\*\*\* nachweisen können.

Ein Auszug aus dem Schießbuch liegt bei.

Sonstige Unterlagen über den Nachweis der Sportschützeneigenschaft (Urkunden etc.) des Antragstellers liegen bei.

(Diese Unterlagen verbleiben beim Verband.)

Ort/Datum \_\_\_\_\_

		*			*		
--	--	---	--	--	---	--	--

.....  
(Unterschrift des Vorstands)

Stempel des Vereins / der Gruppe

**2 b** **Bestätigung des Verbandes über die Sportschützeneigenschaft nach § 14 Abs. 2 Nr. 1 WaffG**

Die Angaben des Vereins über die Sportschützeneigenschaft des Antragstellers werden auf Grund der vorgelegten Unterlagen bestätigt.

.....  
(Unterschrift des BDS-Sachbearbeiters)

Stempel des Verbandes

**3.1** **Bedürfnisbescheinigung des Verbandes zur Ausstellung einer Waffenbesitzkarte für Sportschützen nach § 14 Abs. 4** (vom BDS-Sachbearbeiter auszufüllen)

Der Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V., vertreten durch seinen Beauftragten / seine Beauftragte, hält die Ausstellung einer Waffenbesitzkarte für Sportschützen zur Ausübung des Schießsports durch den Antragsteller für erforderlich.

.....  
(Unterschrift des BDS-Sachbearbeiters)

Stempel des Verbandes

\* Bei Antrag auf eine bestimmte Waffe

\*\* Bei Antrag auf eine WBK (gelb) für Sportschützen

\*\*\* Unzutreffendes streichen

3.2

**Bedürfnisbescheinigung des Verbandes nach § 14 Abs. 2 Nr. 2 WaffG**

(vom BDS-Sachbearbeiters auszufüllen)

Die beantragte Waffe:

Art: \_\_\_\_\_ Kal.: \_\_\_\_\_

ist nach der Sportordnung des Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V. zugelassen für den/die folgenden Wettbewerb/e.

Nr.: \_\_\_\_\_ Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Der Antragsteller besitzt keine für diesen Wettbewerb zugelassene Waffe. Im Besitz des Antragstellers befinden sich nach den vorgelegten Unterlagen weniger als zwei mehrschüssige Kurzwaffen für Patronenmunition/ weniger als drei halbautomatische Langwaffen.\*

Der Erwerb der beantragten Waffe und der dazugehörigen Munition ist für die Ausübung der o.g. Disziplin durch den Antragsteller erforderlich.

.....  
(Unterschrift des BDS-Sachbearbeiters)

Stempel des Verbandes

3.3

**Bedürfnisbescheinigung nach § 14 Abs. 3 WaffG** (vom BDS-Sachbearbeiters auszufüllen)

Der Antragsteller benötigt über die bereits in seinem Besitz befindlichen \_\_\_\_\_ (Anzahl) mehrschüssigen Kurzwaffen für Patronenmunition\*/ \_\_\_\_\_ (Anzahl) halbautomatischen Langwaffen\* eine weitere mehrschüssige Kurzwaffe für Patronenmunition\* / halbautomatische Langwaffe\*

für die Ausübung der folgenden weiteren Sportdisziplin

Nr.: \_\_\_\_\_ Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Die beantragte Waffe:

Art: \_\_\_\_\_ Kal.: \_\_\_\_\_

ist nach der Sportordnung des Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V. zugelassen für den o. g. Wettbewerb. Der Antragsteller besitzt keine für diesen Wettbewerb zugelassene Waffe.

zur Ausübung des Wettkampfsportes eine weitere mehrschüssige Kurzwaffe für Patronenmunition\*/ eine weitere halbautomatische Langwaffe\*

Art: \_\_\_\_\_ Kal.: \_\_\_\_\_

Begründung:

Der Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V., vertreten durch seinen Beauftragten im Landesverbandes Bayern, hält den Erwerb der beantragten Waffe und der dazugehörigen Munition für die Ausübung des Wettkampfsportes durch den Antragsteller für erforderlich. Die angegebene Disziplin ist in der Sportordnung des Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V. geregelt.

Der Antragsteller / Sportschütze hat regelmäßig mit der beantragten Waffenart an Schießsportwettkämpfen teilgenommen.

.....  
(Unterschrift des BDS-Sachbearbeiters)

Stempel des Verbandes

## Hinweise zum Ausfüllen des Antrages

Die Angaben von Antragsteller (1) und Verein / Gruppe (2a) sind in allen Fällen auszufüllen.

Die Bescheinigung nach Abschnitt 3.2 gilt für **jeden** Erwerb einer erlaubnispflichtigen Schusswaffe, soweit deren Erwerb nicht über die WBK für Sportschützen nach § 14 Abs. 4 WaffG erfolgt. Vorrangig gilt die Bescheinigung nach 3.2 für den Erwerb der ersten beiden mehrschüssigen Kurzwaffen für Patronenmunition, sowie der ersten drei halbautomatischen Langwaffen.

Die Bescheinigung nach Abschnitt 3.3 gilt je nach Einzelfall ab der dritten mehrschüssigen Kurzwaffe für Patronenmunition oder ab der vierten halbautomatischen Langwaffe.

Es sind generell Kopien von allen waffenrechtlichen Erlaubnissen des Antragstellers beizulegen.

Die Vereine / Gruppen werden darauf hingewiesen, dass gegebenenfalls der zuständigen Waffenbehörde des Antragstellers ein Miet-/Pachtvertrag die relevanten Disziplinen der Sportordnung des BDS 1975 e.V. nachzuweisen ist.

Nach § 4 Abs.4 des WaffG wird das Bedürfnis nach drei Jahren von der zuständigen Behörde, zumindest bei erstmaligen Antragstellern, überprüft. Die Aufzeichnungen über die schießsportlichen Tätigkeiten des Antragstellers sind daher auch hierfür erforderlich.

## Verfahrensablauf

Der Antragsteller schickt den Antrag über den Verein / die Gruppe an den zuständigen BDS-Sachbearbeiter. Der Antragsteller legt Ablichtungen von allen seinen waffenrechtlichen Genehmigungen bei.

Zur Bestätigung sind berechtigt:

Nach Abschnitt 3.1 bis 3.3

### **BDS-Sachbearbeiter im Landesverband Bayern**

Sigrid Schuh

Weiherteile 28

**84066 Mallersdorf-Pfaffenberg**

Tel.: 08772/8059825 Fax: 08772/915571

e-mail: [sigrid.schuh@t-online.de](mailto:sigrid.schuh@t-online.de)

### Einschränkung:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bedürfnisbescheinigung auf dem derzeit gültigen und anerkannten BDS Sporthandbuch basiert. Sollte das Bundesverwaltungsamt Änderungen fordern und deshalb das Bedürfnis nicht mehr in der derzeitigen Form vorliegen, so besteht keine Haftung des Verbandes bei einem evtl. Widerruf des Bedürfnisses.

**Diese Bescheinigung gilt nur für den Erwerb einer Waffe, die den Spezifikationen des BDS Sporthandbuchs für die beantragte Disziplin entspricht. Die Waffe muss zum sportlichen Schiessen zugelassen sein und darf nicht durch § 6 Abs. 1 AWaffV davon ausgeschlossen sein.**